

vom Finanzminister gebilligten Preisen verwendet werden oder aber mit Genehmigung des Finanzministers in Wertpapieren belegt werden, welche nach den jeweiligen bezügl. Gesetzen des Staates New York für Sparkassenanlagen geeignet sind. Am 1./2. 1918 sind diese Anlagen sodann dazu zu verwenden, 5% Schuldverschreib., deren Nummern durch Auslos. bestimmt werden, für den Tilg.-F. zu 102.50% zu erwerben. Alle Anlagen des Tilg.-F., mit Ausnahme der 5% Schuldverschreib. können jederzeit von der Trust Co. verkauft werden u. müssen verkauft werden, wenn der Finanzminister solches schriftlich beantragt. Alle nach dem 1./11. 1917 von dem fiskalischen Vertreter für Rechnung des Tilg.-F. empfangenen Beträge, sollen von demselben zum freihändigen Ankauf von 5% Schuldverschreib. zu höchstens 102.50% verwendet werden; wenn u. insoweit eine derartige Verwendung nicht erfolgt, sollen die genannten Beträge zur Auslos. zu 102.50% von 5% Schuldverschreib. verwendet werden. Sicherheit: Die Schuldverschreib. sind in Gemässheit eines dominikanischen Gesetzes vom 16./9. 1907 hinsichtlich Kapital, Zs. u. Zahlungen zum Tilg.-F. durch ein erstes Pfandrecht an allen vom 1./1. 1908 ab zu vereinnahmenden Ein- u. Ausfuhrzöllen der Republik gesichert, zu welchen jedoch für die Zwecke dieses Pfandrechtes die Hafenabgaben nicht gerechnet werden sollen. In Gemässheit des Vertrages vom 8./2. 1907 soll die Verwaltung u. Einziehung aller Aus- u. Einfuhrzölle der dominikanischen Republik während der Dauer der 5% Schuldverschreib. durch den vom Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika ernannten Generaleinnehmer erfolgen u. für den Dienst der Anleihe verwendet werden u. zwar soll zu diesem Zwecke am ersten Tage eines jeden Kalendermonats aus den Zolleinnahmen eine Summe von je \$ 100 000 an die als fiskalische Vertreterin dienende Trust Co. abgeführt werden. Durch denselben Vertrag hat die dominikanische Republik sich verpflichtet, bis zur völligen Rückzahlung der 5% Schuldverschreib. ihre öffentliche Schuld nicht zu vergrössern, es sei denn nach vorgängiger Übereinkunft mit den Vereinigten Staaten von Amerika. Zahlst.: In Deutschland: Hamburg: Norddeutsche Bank in Hamburg, M. M. Warburg & Co. Zahlung von Kapital u. Zs. frei von allen Steuern, welche gegenwärtig oder in Zukunft seitens der dominikanischen Republik oder innerhalb derselben auferlegt werden sollten, in Deutschland in Mark. Die Anleihe wurde in Hamburg 1./7. 1909 zu 99.60% eingeführt. Kurs in Hamburg Ende 1909—1913: 99.75, 101, 101.90, 100.95, 99.50%.

Verj. der Zinsscheine in 5 J. (F), der verl. Stücke in 30 J. (F).

Vice-Königreich Egypten.

Stand der Staatsschuld am 30. Juni 1913: 3% garant. Anleihe £ 7 159 300, 3½% privil. Anleihe £ 31 127 780, 4% unfizierte Anleihe £ 55 971 960. Sa. £ 94 259 040, hiervon im Besitz der Regierung bezw. des Reservefonds £ 5 367 220, so dass im Umlauf £ 88 891 820.

Hierzu tritt noch die Mukabalahschuld, eine innere Zwangsanleihe, die in 50 Jahresraten von £ E. 150 000 zu tilgen ist. Das ägyptische Pfund von 100 Piastern = M. 20.74 = frs. 25.92; bei Einlösungen in Berlin wird dasselbe zu M. 20.34 gerechnet.

Budget für 1900:		Einnahme £ E.		Ausgabe £ E.		Überschuss £ E.	
"	1901:	"	10 700 000,	"	10 636 000,	"	64 000
"	1902:	"	11 060 000,	"	10 850 000,	"	210 000
"	1903:	"	11 000 000,	"	10 975 000,	"	25 000
"	1904:	"	11 500 000,	"	11 410 000,	"	90 000
"	1905:	"	12 255 000,	"	11 755 000,	"	500 000
"	1906:	"	13 500 000,	"	13 000 000,	"	500 000
"	1907:	"	14 740 000,	"	14 240 000,	"	500 000
"	1908:	"	15 030 000,	"	14 730 000,	"	300 000
"	1909:	"	15 100 000,	"	14 850 000,	"	250 000
"	1910:	"	15 350 000,	"	15 150 000,	"	200 000
"	1911:	"	15 500 000,	"	15 500 000,	"	500 000
"	1912:	"	15 900 000,	"	15 400 000,	"	500 000
"	1913:	"	16 130 000,	"	15 630 000,	"	500 000
"	1914:	"	17 587 500,	"	18 162 000,	Defizit	574 500

Abrechnung für 1900:		Einnahme £ E.		Ausgabe £ E.		Überschuss £ E.	
"	1901:	"	11 447 095	"	9 895 224	"	1 551 871
"	1902:	"	11 943 924	"	9 923 546	"	2 020 378
"	1903:	"	11 933 064	"	10 040 128	"	1 892 936
"	1904:	"	12 248 108	"	10 261 938	"	1 986 170
"	1905:	"	13 690 560	"	10 588 473	"	3 102 087
"	1906:	"	14 813 346	"	12 124 822	"	2 688 524
"	1907:	"	15 337 294	"	13 161 863	"	2 175 431
"	1908:	"	16 367 818	"	14 280 413	"	2 087 405
"	1909:	"	15 521 775	"	14 408 144	"	1 113 631
"	1910:	"	15 402 872	"	14 241 602	"	1 161 270
"	1911:	"	15 965 693	"	14 414 499	"	1 551 194
"	1912:	"	16 792 750	"	14 872 055	"	1 920 695
"	1913:	"	17 515 743	"	15 470 584	"	2 045 159
"	1914:	"	17 368 616	"	15 728 785	"	1 639 831